

# Joachim-F. Grätz Sanfte Medizin

Leseprobe

[Sanfte Medizin](#)

von [Joachim-F. Grätz](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b3461>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH

Blumenplatz 2

D-79400 Kandern

Tel. +49 7626 9749 700

Fax +49 7626 9749 709

Email [info@narayana-verlag.de](mailto:info@narayana-verlag.de)

<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen  
und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	<b>13</b>
<b>Einleitung</b> .....	<b>15</b>
<b>1. Das System Medizin heute - kritische Bestandsaufnahme</b>	<b>19</b>
1.1 Anbindung an die Medizin .....	19
1.2 Allgemeiner Niedergang unserer Volksgesundheit.....	22
1.3 Bekämpfen von Krankheiten .....	25
1.3.1 Heutiges Krankheitsverständnis .....	25
1.3.2 Infektionskrankheiten - historisch gesehen .....	27
1.3.3 Mikrobenjagd .....	28
1.3.4 Contraria contrariis auf der ganzen Linie .....	29
1.3.5 Moderne Nomenklatur .....	31
1.3.6 Auftreten von Komplikationen.....	32
1.3.7 Antikörpertiter - zentrale Säule der Diagnostik .....	33
1.3.8 Kostspielige Diagnosehilfsmittel.....	35
1.3.9 Medienunterstützung für sehr fragwürdige medizinische „Fortschritte“ .....	36
1.3.10 Gigantomanie - Zwergwuchs .....	39
1.4 Schwangerschaft und Geburt - Krankheiten der Moderne? . .	39
1.4.1 Sonographie (Ultraschall) .....	40
1.4.1.1 Panik im Mutterleib .....	40
1.4.1.2 Gefährliche Wellen .....	41
1.4.1.3 Fragwürdige Aussagekraft der Sonographie.....	42
1.4.2 Amniozentese (Fruchtwasseruntersuchung).....	43
1.4.2.1 Angst vor der Kanüle.....	44
1.4.2.2 Folgeschäden.....	44
1.4.3 Chorionbiopsie .....	45
1.4.4 Weitere Arznroutine bei Schwangeren.....	45
1.4.5 Schwangerschaft dank moderner Technik .....	47
1.4.6 Hausgeburt oder Krankenhaus?.....	50
1.5 Die Impfthematik .....	51
1.5.1 Impfstoffzusammensetzung .....	51
1.5.2 Wirksamkeitsstudien von Impfstoffen .....	52
1.5.3 Freiwillige und unfreiwillige Probanden .....	55
1.5.4 Erzeugen schwerster Krankheitszustände für Forschungszwecke.....	56
1.6 Ergänzungs- und Notfallmedizin .....	57
1.7 Sanfte Medizin.....	58

<b>2.</b>	<b>Die chronischen Gesetzmäßigkeiten der Klassischen Homöopathie .....</b>	<b>63</b>
2.1	Homöopathie - Heilen aufgrund des Ähnlichkeitsgesetzes. . .	63
2.2	Abgrenzung „akute - chronische Krankheiten“ .....	64
2.3	Der Begriff Miasma .....	64
2.4	Grundgedanken von Hahnemanns Miasmenlehre .....	66
2.5	Historische Betrachtung .....	67
2.6	Charakteristik der chronischen Grundkrankheiten .....	69
2.6.1	Antimiasmatische Behandlung .....	70
2.6.2	Verbot der lokalen Manipulation.....	70
2.6.3	Ausführliche Lebensanamnese .....	71
2.6.4	Die Potenzfrage bei der chronischen Behandlung .....	73
2.6.5	Verschlimmerungszeiten der Miasmen .....	74
2.7	Miasmenkomplexität und -dominanz .....	74
2.7.1	Ein-miasmatische Fälle.....	75
2.7.2	Mehr-miasmatische Fälle .....	75
2.7.3	Heredität der Miasmen .....	77
2.8	Übersicht über die Miasmen .....	79
2.8.1	Die Psora - Hahnemanns „Krätze“-Miasma .....	80
2.8.2	Sykosis.....	83
2.8.3	Syphilis oder syphilitische Konstitution (Syphilinie).....	87
2.8.4	Tuberkulinie.....	92
2.8.5	Arzneimittelmiasma .....	94
2.9	Typische Miasmenbelastungen im Säuglings- und Kleinkindalter .....	97
2.9.1	Der sykotische Säugling von John Henry Allen.....	98
2.9.2	Der syphilitische Säugling .....	100
2.9.3	Das tuberkulinische Kleinkind .....	102
2.10	Kinderkrankheiten miasmatisch gesehen .....	104
2.11	Das Phänomen der Unterdrückung .....	108
2.12	Das Phänomen der Rückspulung .....	113
2.13	Kumulative Miasmatisierung über Generationen hinweg . . . .	115
2.14	Klassifikation von Gesundheit .....	116
2.15	Optimaler Startpunkt einer antimiasmatischen chronischen Kur	117
<b>3.</b>	<b>Allgemeinmedizinische - auf Naturgesetzmäßigkeiten basierende Grundlagen .....</b>	<b>119</b>
3.1	Die fünf biologischen Naturgesetzmäßigkeiten.....	121
3.1.1	Die Zweiphasigkeit der Erkrankungen und das Auftreten der Mikroben.....	122

3.1.1.1	Vegetative Innervierung .....	122
3.1.1.2	Dauersympathikotonie und Dauervagotonie .....	123
3.1.1.3	Wesen und Sinn der Mikroben .....	124
3.1.1.4	Entwicklungskreislauf der Mikroben.....	130
3.1.2	Psychogenese vieler Erkrankungen .....	131
3.1.2.1	Biologische Konflikte .....	132
3.1.2.2	Gehirnmanifestation .....	132
3.1.2.3	Die biologische Regel der Händigkeit.....	133
3.1.2.4	Das subjektive Empfinden .....	133
3.1.2.4.1	Hirnorganische Ordnung der Revierkonflikte .....	134
3.1.2.4.2	Das Individuelle - der Dreh- und Angelpunkt .....	134
3.1.2.5	Konfliktverlauf .....	135
3.1.2.6	Revierkonflikte in der Tierwelt und beim Menschen .....	136
3.1.3	Zellvermehrung in Abhängigkeit der Krankheitsphasen .....	138
3.2	Homöopathische Phänomene im Lichte der naturgesetzlichen Aspekte .....	140
3.2.1	Unterdrückung - ein Coupieren der Heilungsphase.....	140
3.2.2	Rückspulungsprozeß - ein schrittweises Lösen „erster“ Krankheitsphasen .....	141
3.2.3	Erstverschlimmerung - eine „Erhöhung“ der vagotonen Heilungsphase .....	142
3.3	Die Gesetzmäßigkeiten von Geistes- und Gemütskrankungen	143
3.4	Konsequenzen für die Therapie .....	146
3.5	Konventionelle Therapien in einem neuen Licht.....	152
3.6	Aus dem Blickwinkel der Homöopathie .....	157
<b>4.</b>	<b>Encephalopathie - unabdingbare Folge von Impfungen . .</b>	<b>163</b>
4.1	Impfreaktionen und -schaden .....	163
4.2	Impfreaktionen im Kleinkindalter .....	170
4.3	Apokalypse durch Impfungen? .....	173
4.4	Materieller und immaterieller Aspekt.....	175
4.5	Beispiel - West-Syndrom, eine Form von Encephalopathie mit psycho-motorischer Behinderung.....	176
<b>5.</b>	<b>Sanfte Medizin - Hilfe für die Menschen im 3. Jahrtausend</b>	<b>179</b>
5.1	Neurodermitis-eine Krankheit, die es vor 50 Jahren kaum gab	183
5.1.1	Schwere Neurodermitis mit Entwicklungsretardierung.....	187
5.1.2	Schwerste Neurodermitis von Kopf bis Fuß .....	192
5.1.3	Schwerste Neurodermitis mit konsekutiver Umkehrung des Tag-Nacht-Rhythmus.....	204

5.1.4	Neurodermitis - Ursachen und Zusammenhänge anhand von Fallbeispielen .....	208
5.2	Psoriasis, eine autosomal-dominant erbliche Dermatose? . . .	214
5.2.1	Psoriasis aufgrund Psychostreß und Grippeimpfung .....	216
5.2.2	Psoriasis auf der Basis einer ausgeprägten Sykosis .....	221
5.3	Multiple Sklerose - „eine Krankheit, die jeden zu jeder Zeit treffen kann“ .....	224
5.3.1	Beginnende MS nach Unterdrückung einer Angina .....	228
5.3.2	MS im frühen Kindesalter .....	234
5.3.3	Manifeste, schwere Fälle von MS .....	239
5.3.4	MS - doch eine Krankheit mit System? .....	243
5.4	Neigung zu Infekten .....	246
5.4.1	Neigung zu eitrigen Mittelohrentzündungen.....	248
5.4.2	Neigung zu Bronchitis und Lungenentzündungen .....	255
5.4.3	Anmerkungen zu Ursachen und Ursachenverschleierung. . . .	258
5.5	Verletzungen, Notfälle, Operationen etc .....	266
5.5.1	Kleine anschauliche Beispiele .....	268
5.5.2	Beispiele unter Berücksichtigung miasmatischer bzw. ganzheitlicher Aspekte.....	274
5.5.3	Kurzer Hinweis für eine Haus-, Urlaubs- und Notfallapotheke .	282
5.6	Die Lyme-Borreliose .....	283
5.6.1	Wirklich Folge von Zeckenbiß? .....	284
5.6.2	Keine Zecke weit und breit.....	285
5.6.3	Borreliose und FSME nach Zeckenbiß .....	286
5.6.4	Die Behandlung der Borreliose mittels Homöopathie .....	289
5.6.5	Neigung zu Zeckenbissen - kein Zufall.....	291
5.7	Hörsturz .....	292
5.7.1	Ursachen aus ganzheitlicher Sicht.....	292
5.7.2	Hörsturz infolge Streß bei anhaltender depressiver Verstimmung .....	293
5.7.3	Hörsturz infolge akutem Streß und Ärger .....	295
5.8	Herz/Kreislauf-Erkrankungen .....	296
5.9	Asthma bronchiale.....	304
5.9.1	Die wahren Ursachen des Asthmas .....	306
5.9.2	Zwei kleine Beispiele .....	309
5.9.3	Auf dem Weg der Heilung.....	310
5.10	Allergien .....	311
5.10.1	Formen und Trigger von Allergien .....	311
5.10.2	Ursprung der Allergien .....	314
5.10.3	Ablenkungsmanöver von den wahren Ursachen durch die Medien.....	316
5.10.4	Beispiele aus der homöopathischen Praxis .....	318

5.10.5	Ein Fall von Pollinosis (Heuschnupfen) .....	322
5.11	Schwangerschaft, Geburt und Kleinkindbetreuung .....	329
5.11.1	Zweigleisigkeit der homöopathischen Betreuung .....	329
5.11.2	Nierenstau bei Fetus im Mutterleib .....	332
5.11.3	Schwerer bakterieller Infekt von Gesicht und Kopf .....	335
5.11.4	Drohender Abort bei Zwillingschwangerschaft .....	337
5.12	Nierenversagen und Hämodialyse .....	341
5.12.1	Absolutes Nierenversagen eines Kindes .....	343
5.12.2	Chronische Niereninsuffizienz .....	348
5.12.3	Ein weiterer Fall von Dialyse .....	354
5.12.4	Akute Harnverhaltung .....	356
5.13	Wurm- und Läusebefall .....	359
5.13.1	Helminthiasis .....	360
5.13.2	Läuse, Milben und anderes Getier .....	363
5.13.3	Allgemeine Verpilzung und Parasitenbefall .....	364
5.14	Rheumatismus, Polyarthritis .....	366
5.15	Migräne .....	371
5.15.1	Ätiologie unbekannt - laut Schulmedizin .....	372
5.15.2	Ursachen aus homöopathischer Sicht .....	373
5.15.3	Fallbeispiele aus der Praxis .....	374
5.16	Epilepsie .....	383
5.16.1	Epilepsie aus herkömmlicher Sicht .....	383
5.16.2	Unter dem Aspekt der Naturgesetzmäßigkeiten .....	387
5.16.3	Das initiale Auftreten von Epilepsie anhand von Fallbeispielen aus der Praxis .....	394
5.16.4	Die homöopathische Behandlung der Epilepsie .....	404
5.16.5	Anmerkungen zum Wert eines EEGs bei Konvulsionen . . . .	411
5.17	Hirnschädigungen .....	412
5.17.1	Leichtere Formen - Hyperaktivität, ADS, ADHS u.ä .....	414
5.17.2	Das Phänomen der Indigo-Kinder .....	416
5.17.3	Schwerere Formen - Entwicklungsverzögerung, Wahrneh- mungs- und Koordinationsstörungen, Behinderungen, Autismus	420
5.17.4	Fallbeispiele von leichteren und schweren Hirnschädigungen	422
5.18	Degenerative Darmerkrankungen, Erkrankungen der Leber und Galle .....	441
5.18.1	Colitis ulcerosa .....	442
5.18.2	Morbus Crohn im Kindesalter .....	446
5.18.3	Neigung zu Gallenkoliken .....	453
5.19	Ischias-Syndrom, Hexenschuß, Bandscheibenvorfall und ähnliches .....	456
5.19.1	Die homöopathische Behandlung von Schmerzzuständen des Bewegungsapparates .....	459

5.19.2	Beispiel akuter Hüftgelenkschmerzen .....	462
5.20	Geistes- und Gemütskrankungen .....	464
5.20.1	Endogene Depressionen.....	465
5.20.2	Schizophrenie .....	481
5.20.3	Psychosen .....	492
5.20.4	Zwangserkrankungen .....	497
5.21	Verschiedenes.....	506
5.21.1	Diabetes mellitus.....	506
5.21.2	Schlucklähmung .....	514
5.21.3	Raptus-Anfälle.....	515
5.21.4	Hirntumor .....	517
5.21.5	Thrombozytopenie.....	519
5.21.6	Muskeldystrophie .....	521
5.21.7	Alles nur psychisch bedingt? .....	523
5.21.8	Dauerschwindel durch Labyrinthausfall .....	525
5.22	Q. e.d .....	528
<b>6.</b>	<b>Häufig gestellte Fragen - Antworten, Gedanken.....</b>	<b>531</b>
	<b>Epilog.....</b>	<b>575</b>
	<b>Anhang .....</b>	<b>581</b>
A.1	Werbung für Grippe-Impfung - ein Beispiel.....	581
A.2	Gesunder Menschenverstand gefragt .....	581
A.2.1	Impfwerbung am Beispiel des Pertussis-Impfstoffes kritisch betrachtet.....	582
A.2.2	Kritische Betrachtung der „Zeitungswerbung“ von Anhang A.1 .....	584
A.2.3	Subtile Werbung mittels Fernsehen .....	586
A.2.4	Statistische Tricks am Beispiel der Poliomyelitis.....	587
A.3	Fragebogen für die Anamnese .....	589
A.3.1	Auszug aus dem Kinderfragebogen .....	591
A.3.2	Auszug aus dem Erwachsenenfragebogen .....	592
A.3.3	Auszug aus dem Erwachsenenfragebogen bzgl. der Familienanamnese .....	594
A.4	Gezielte Quecksilberausleitung möglich?.....	595
A.5	Curriculum für „Autodidaktisches Studium Klassische Homöopathie“ .....	597
	<b>Literatur .....</b>	<b>601</b>



Joachim-F. Grätz

## Sanfte Medizin

Die Heilkunst des Wassermannzeitalters

605 Seiten, geb.  
erschienen 2007



**bestellen**

Mehr Homöopathie Bücher auf [www.narayana-verlag.de](http://www.narayana-verlag.de)